



Patented

LITOCHROM STARLIKE

ZWEIKOMPONENTEN-EPOXYDHARZMÖRTEL FÜR DIE VERLEGUNG UND VERFUGUNG VON KERAMIKFLIESEN UND MOSAIK MIT EINER FUGENBREITE VON 1 BIS 15 mm. PATENTIERTES PRODUKT.



UPGRADE

Neue patentierte Formulierung: UV-Expositionbeständig und wetterfest ; anerkannt von Universität von Modena und Reggio Emilia

EIGENSCHAFTEN

Säurebeständiger Zweikomponenten-Epoxydharzmörtel. Komponente A besteht aus Epoxydharz, Estrichsand und Zusätzen. Komponente B setzt sich aus organischen Katalysatoren zusammen. Wichtigste Eigenschaften des Produkts sind :

- Sehr einfache Reinigung im Vergleich zu normalen Zementfugenfüllern.
- Homogene Farbstellung auf allen Fliesenbelägen. Exklusive Farbtöne.
- Hohe mechanische Widerstandsfähigkeit.
- Nicht absorbierend
- Keine Rissbildung nach dem Austrocknen.
- Optimale, chemische Widerstandsfähigkeit.

KLASSIFIZIERUNG EN 13888

LITOCHROM STARLIKE KLASSE RG Reaktionsfugenfüller

KLASSIFIZIERUNG EN 13888

LITOCHROM STARLIKE KLASSE R2T Standfester Reaktionsfugenfüller

ANWENDUNGSBEREICHE

Geeignet für die Verlegung und die säurefeste Verfugung von Boden- und Wandbelägen in Innen- und Außenbereichen aus Keramikfliesen und Mosaik mit einer Fugenbreite von 1 bis 15 mm:

- Boden- und Wandbeläge.
- Boden- und Wandbeläge in Badezimmern und Nass- bzw. Duschbereichen.
- Beheizte Fußböden.
- Küchentops.
- Terrassen und Balkone

Geeignet für Oberflächen, die aggressiven, chemischen Substanzen ausgesetzt sind (siehe Tabelle „Chemische Widerstandsfähigkeit“) z. B.: Molkereien, Schlachthöfe, Brauereien, Betriebe der Lebensmittelindustrie. Empfohlen auch für die Verfugung von Schwimmbädern mit Thermal- und Salzwasser.

PRÜFUNG UND VORBEREITUNG DER FUGEN

Prüfen Sie ob der Kleber bzw. der Mörtel zum Befestigen der Fliesen vollständig getrocknet und gehärtet ist.

Die Fugen müssen sauber sowie frei von Staub sein und mindestens 2/3 der Fliesenstärke unbedeckt lassen. Kleber- und Mörtelreste müssen entfernt werden

MISCHUNGSVERHÄLTNISSE

KOMPONENTE A 100 Gewichtsanteile

KOMPONENTE B 8 Gewichtsanteile

Die beiden Komponenten werden in ihren Verpackungen vorgemischt geliefert.

VORBEREITUNG DER MASSE

Den Katalysator (Komponente B), im Innern des Eimers befindlich, auf die Komponente A geben (Masse).

Es wird empfohlen, die gesamte Menge der Komponente B zu verwenden.

Den Boden und die Wand des Behälters mit einem Stahlspachtel abstreifen. Die Masse mit Hilfe einer Bohrmaschine mit Mischkopf durchrühren, bis Sie eine gleichmäßige Masse frei von Klumpen erzielen.

Wir raten davon ab, die Komponenten manuell zu mischen. Die Komponenten werden in ihren Verpackungen vordosiert angeliefert, so dass Fehler bei der Dosierung der Komponenten so gut wie ausgeschlossen sind.

VERFUGUNG DER GEFLIESTEN FLÄCHE

Die Masse mit dem hierfür vorgesehenen Gummispachtel (Art. 104/G) in die Fugen geben.

Bei großen Flächen kann die Arbeit mit einem elektrischen Spachtel mit einem Kratzschutz aus Gummi durchgeführt werden.

Die überschüssige Masse mit dem gleichen Gummispachtel abtragen. Die Verarbeitungs- und Erstarrungszeiten des Produkt werden wesentlich durch die Umgebungstemperatur bestimmt. Eine optimale Verarbeitung ist bei Temperaturen zwischen + 18 und + 23° gewährleistet. Unter diesen Temperaturbedingungen kann die weiche Produktmasse circa 1 Stunde lang verarbeitet werden. Nach 24 Stunden ist der Belag begebar.

Bei einer Temperatur von + 15° ist der Boden nach 3 Tagen begebar. Nach 5 Tagen Wartezeit bei einer Temperatur von + 23° ist der Boden voll belastbar und vor chemischen Substanzen geschützt. Bei einer Temperatur von + 15° beläuft sich die Wartezeit auf 10 Tage.

Bei Temperaturen zwischen + 8 und + 12° hat das Produkt eine sehr konsistente Struktur und ist schwierig zu verarbeiten.

Die Erstarrungs- und Trockenzeiten sind dann auch wesentlich länger.

Um die Verarbeitung zu erleichtern, wird empfohlen, kein Wasser oder Lösungsmittel beizugeben. Bei hohen Temperaturen wird empfohlen, die Masse sehr zügig aufzugeben, da die Verarbeitungszeit schon bedingt durch die Temperaturverhältnisse in der Verpackung kürzer ist.

REINIGUNG UND ENDARBEITEN

Die Endreinigung muß erfolgen, solange das Produkt noch frisch ist. Sie sollten auf jeden Fall so schnell wie möglich damit beginnen und darauf achten, daß Sie hierbei nicht das Material aus den Fugenräumen abtragen oder Schlieren auf der Fliese hinterlassen. Die Reinigung kann manuell erfolgen oder mit einer Fugenwaschmaschine.

MANUELLES REINIGEN

Die verfugte Fläche vorsorglich mit frischem Wasser benetzen.

Eventuell eine Erstreinigung mit einem angefeuchteten Schwamm-Spachtel durchführen (Artikel 109/G).

Mit dem Spachtel hierbei runde Bewegungen sowohl im Uhrzeigersinn als auch entgegen des Uhrzeigersinns ausführen, um auch die Fliesenkanten perfekt zu verfugen und überschüssiges Fugenmaterial abzutragen. Danach mit einem Schwamm nochmals reinigen (Art. 128/G), um sicherzustellen, daß die Oberfläche glatt und geschlossen ist.

Reste des Fugenmittels entfernen, ohne das Produkt aus den Fugenräumen abzutragen.

Überschüssiges Wasser abtrocknen. Einen neuen Spachtel oder Schwamm benutzen, sobald sich die Harzreste nicht mehr entfernen lassen.

Etwaige Flecken oder Rückstände des durchsichtigen Produkts müssen innerhalb von 24 Stunden oder jedenfalls nach Erhärtung des Fugenfüllers (nach den Temperaturen) mit Hilfe von Spezialreinigungsmitteln wie LITONET (Böden) oder LITONET GEL (Wände) entfernt werden.

Zur einwandfreien Anwendung lesen Sie bitte die zugehörigen Datenblätter durch.

MASCHINELLES REINIGEN

Nachdem Sie den Fugenfüller im Überfluss entfernt haben, verteilen Sie reichlich sauberes Wasser auf der Oberfläche. Reinigen Sie diese dann mit Hilfe einer Bürstenmaschine mit Filz. Tauschen Sie die Filzscheibe aus, wenn Sie sich mit dem Produkt voll gesaugt hat.

Entfernen Sie etwaige Flecken mit den Reinigungsmitteln LITONET innerhalb von 24 Stunden oder jedenfalls nach Erhärtung des Fugenfüllers (nach den Temperaturen) .

ANWENDUNG VON LITONET-LITONET GEL ZUM ENTFERNEN VON FLECKEN

Verteilen Sie das Reinigungsmittel mit dem weißen Filz auf der gesamten zu reinigenden Oberfläche (Art. 109/G).

Das Produkte etwa 15-30 (min) einwirken lassen.

Reiben Sie mit weißem Filz (Art. 109/G) ein oder nehmen Sie bei großflächigen Fußböden dazu eine Bürstenmaschine zur Hilfe.

Mit sauberem Wasser nachspülen und sofort mit einem sauberen und trockenen Lappen trocknen.

Lassen Sie das Wasser nicht verdunsten, da sich auf diese Weise erneut Ränder auf der Keramikoberfläche bilden

GEBRAUCH ALS KLEBER

Das Produkt mit einem Spachtel mit entsprechender Zahnung auftragen und die Fliese mit Druck verlegen.

WICHTIGE HINWEISE

- Das Produkt bei einer Temperatur von +18°C bis + 23°C verarbeiten.

- Produktreste und –partikel SOFORT von der Fliesenfläche entfernen, da diese nach dem Erhärten nur mit mechanischen Hilfsmittel gesäubert werden können. Dies kann das fachmännische Ergebnis der gesamten Arbeit schwerwiegend beeinträchtigen.
- Das Produkt ist nicht zur Verfugung von toskanischem Cotto geeignet.
- Das Produkt ist nicht für die Verfugung von Wannen geeignet, in denen solche chemischen Substanzen gelagert werden, gegen die nur eine begrenzte Widerstandsfähigkeit besteht.
- Nicht zur Verfugung von Oberflächen verwenden, die Ölsäuren ausgesetzt sind: z. B. Öl- oder Wurstfabriken.
- Nicht mit Wasser oder Lösungsmitteln vermischen.
- Nicht für Anwendungsbereiche verwenden, die nicht auf dem technischen Beiblatt vorgesehen sind.
- Durch Verdichtung produzierte dünne Keramikfliesen und solche mit strukturierter Oberfläche mit Holzeffekt können beim Entfernen der Ränder zu Problemen führen. In diesen Fällen wird empfohlen, vorher einen Test durchzuführen oder sich an die technische Abteilung von Litokol zu wenden.

EIGENSCHAFTEN

Aussehen	Komponente A: farbige, dickflüssige Masse		
	Komponente B: dickflüssig		
Farbstellungen	CLASSIC COLLECTION	Tortora C.490	Mela C.410
	Bianco assoluto C.470	Travertino C.290	Limone C. 430
	Bianco ghiaccio C.270	GLAMOUR COLLECTION	Arancio C.460
	Titanio C.310	Turchese C.400	Rosso oriente C. 450
	Silver C. 220	Artic blu C.390	METALLIC COLLECTION
	Ardesia C.480	Zaffiro C.260	Platinum
	Antracite C.240	Corallo C.230	Shining gold
	Grigio C. 280	Lilla C. 380	Bronze
	Moka C. 420	Ciclamino C. 370	Copper
	Pietra d'Assisi C. 410	Melanzana C.360	Rusty
	Sabbia C.250	Lime C.440	
	Zoll-Klassifizierung	3506 91 00	
Lagerungszeit	12 Monate in der Originalverpackung an einem trockenen Ort		

ANWENDUNG

Wartezeiten bei Verfugung	Verlegung am Boden mit Kleber mit normaler Haftung: 24 Stunden Verlegung am Boden mit Kleber mit schneller Haftung: 4 Stunden Verlegung am Boden im Mörtelbett: 7-10 Tage Verlegung an der Wand mit Kleber mit normaler Haftung: 6-8 Stunden Verlegung an der Wand mit Kleber mit schneller Haftung: 4 Stunden Verlegung an der Wand im Mörtelbett: 2-3 Tage
Mischungsverhältnisse	Komponente A 100 Gewichtsanteile Komponente B 8 Gewichtsanteile Die Komponenten werden dosiert in der Verpackung geliefert
Konsistenz der Masse	Pastös
Spezifisches Gewicht	1,55 kg/l
Verarbeitungszeit	Ca. 1 Stunde bei + 23°C
Zulässige Außentemperatur	Zwischen +12°C und +30°C
Empfohlene Außentemperatur	Zwischen +18°C und +23°C
Begehbarkeit	Nach 24 Stunden bei einer Temperatur von + 23°C
Volle Belastbarkeit	Nach 5 Tagen bei einer Temperatur von + 23°C
Fugenbreite	Von 1 bis 15 mm

VERBRAUCH (in kg/m²)

Fliesenformat (mm)	Fugenbreite (mm)						
	1,5	2	3	4	5	7	10
10x10x4	1,40	1,86					
10x10x10	4,65	6,20					
15x15x4	0,8	1,7					
15x15x10	2,1	4,1					
15x30x8	1,2	2,5					
20x20x3	0,70	0,93	1,40	1,86	2,33	3,26	4,65
23x23x8	1,1	2,2	3,2	4,3	5,4	7,5	10,8
25x25x10	1,2	2,5	3,7	5	6,2	8,7	12,4
50x50x4	0,2	0,5	0,7	1	1,2	1,7	2,5
50x50x10	0,6	1,2	1,9	2,5	3,1	4,3	6,2
100x100x8	0,37	0,50	0,74	0,99	1,24	1,74	2,48
125x240x12	0,34	0,45	0,68	0,91	1,13	1,47	2,26
150x150x6	0,18	0,24	0,36	0,48	0,61	0,85	1,21
150x150x8	0,25	0,33	0,50	0,66	0,83	1,16	1,65
200x200x8	0,19	0,25	0,37	0,50	0,62	0,87	1,24
250x330x8	0,13	0,17	0,26	0,35	0,44	0,61	0,87
300x300x8	0,12	0,17	0,25	0,33	0,41	0,58	0,82
300x600x10	0,12	0,16	0,23	0,31	0,39	0,54	0,78
400x400x10	0,12	0,16	0,23	0,31	0,39	0,54	0,78
450x450x10	0,10	0,14	0,21	0,27	0,34	0,48	0,68
600x600x10	0,08	0,10	0,15	0,20	0,26	0,36	0,51

LEISTUNGSMERKMALE

 Spachtelzahnung: 4 mm Verbrauch: 1,6 kg/m²
LEISTUNGSMERKMALE

Scherfestigkeit (EN 12003)	Anfänglich $\geq 2 \text{ N/mm}^2$ Nach Wasserlagerung $\geq 2 \text{ N/mm}^2$ Nach Temperaturwechsel $\geq 2 \text{ N/mm}^2$
Widerstandsfähigkeit gegen Abrieb (EN 12808-2)	$\leq 250 \text{ mm}^3$
Mechanische Biegefestigkeit nach 28 Tagen unter normalen Bedingungen (EN 12808-3)	$\geq 30 \text{ N/mm}^2$
Druckfestigkeit nach 28 Tagen unter normalen Bedingungen (EN 12808-3)	$\geq 45 \text{ N/mm}^2$
Schwund (EN 12808-4)	$\leq 1,5 \text{ mm/m}$
Wasseraufnahme nach 4 Stunden (EN 12808-5)	$\leq 0,1 \text{ g}$
Zulässige Temperatur	Da -20°C a $+100^\circ\text{C}$

VERPACKUNG

Im Plastikeimer zum 2,5 kg = Auf Standardpalette zu 367,5 kg

Im Plastikeimer zu 5 kg = Auf Standardpalette zu 450 kg

Im Plastikeimer zu 10 kg = Auf Standardpalette zu 400 kg

INFORMATIONEN ZU IHRER SICHERHEIT

 Das Sicherheitsblatt des Produktes nachsehen (lieferbar nur auf Verlangen).
 PRODUKT ZUM BERUFSGEBRAUCH.

TABELLE ZUR CHEMIKALIENBESTÄNDIGKEIT

(In der Tabelle ist eine Zusammenfassung der Prüfungen zur Chemikalienbeständigkeit gemäß der Norm UNI EN 12808-1 gelistet).

CHEMIKALIENBESTÄNDIGKEIT DER MIT LITOCROM STARLIKE VERFUGTEN KERAMIKVERKLEIDUNGEN ARBEITSUMFELD INDUSTRIEBÖDEN

Baueinheit	Name	Konz. %	DAUEREINSATZ				EINSATZ MIT UNTERBRECHUNGEN
			24 stunden	7 tage	14 tage	28 tage	
Säuren	Essigsäure	2,5	●	●	●	●	●
		5	●	●	●	●	●
	Chlorsäure	37	●	●	●	●	●
	Zitronensäure	10	●	●	●	●	●
	Milchsäure	2,5	●	●	●	●	●
		5	●	●	●	●	●
		10	●	●	●	●	●
	Salpetersäure	25	●	●	●	●	●
		50	●	●	●	●	●
	Reine Ölsäure	-	●	●	●	●	●
	Schwefelsäure	1,5	●	●	●	●	●
		50	●	●	●	●	●
		96	●	●	●	●	●
	Gerbsäure	10	●	●	●	●	●
Weinsäure	10	●	●	●	●	●	
Oxalsäure	10	●	●	●	●	●	
Laugen	Gelöstes Ammoniak	25	●	●	●	●	●
	Natriumhydroxid	50	●	●	●	●	●
	Gel. Natriumhypochlorit Konz. Aktives Cl	>10	●	●	●	●	●
	Kaliumhydroxid	50	●	●	●	●	●
	Natriumbisulfid	10	●	●	●	●	●
Lösungen gesättigt bei 20°C	Natriumthiosulfat		●	●	●	●	●
	Kalziumchlorid		●	●	●	●	●
	Natriumchlorid		●	●	●	●	●
	Eisenchlorid		●	●	●	●	●
	Zucker		●	●	●	●	●
Öle und Brennstoffe	Benzin, Treibstoff		●	●	●	●	●
	Terpentin		●	●	●	●	●
	Diesel		●	●	●	●	●
	Natives Olivenöl extra		●	●	●	●	●
	Schmieröl		●	●	●	●	●
Lösungsmittel	Aceton		●	●	●	●	●
	Ethylenglykol		●	●	●	●	●
	Glyzerin		●	●	●	●	●
	Ethylalkohol		●	●	●	●	●
	Lösungsbenzin		●	●	●	●	●
	Wasserstoffperoxid	10	●	●	●	●	●
25		●	●	●	●	●	

LEGENDE

● Sehr gute Beständigkeit ● Gute Beständigkeit ● Geringe Beständigkeit

Obwohl die auf diesem Datenblatt gegebenen Informationen das Ergebnis unserer reichen Erfahrung sind, dürfen sie nur als Richtwerte angesehen werden. Jeder spezifische Einzelfall muss vom Benutzer, der für das Endergebnis der Arbeit verantwortlich ist, praktischen Vorversuchen unterzogen werden.

Datenblatt nummer : 308

Revision n.: 7

Von: August 2012

LITOKOL S.p.A.

Via G. Falcone, 13/1 42048 Rubiera (RE) Italy
Tel. +39 0522 622811 Fax +39 0522 620150
www.litokol.it email: info@litokol.it

COMPANY WITH QUALITY MANAGEMENT
SYSTEM CERTIFIED BY DNV
= ISO 9001:2008 =